

PRESSEMITTEILUNG

Jugendliche machen Stadtpolitik und entscheiden mit

„Jugend entscheidet - Das Hertie-Programm für innovative Kommunen“ kommt nach Löbau. Die Große Kreisstadt ist eine von deutschlandweit zehn Kommunen, die für die erste Projektrunde eines Programms der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung ausgewählt worden ist das Kommunalpolitik für Jugendliche erlebbar und erfahrbar machen soll.

Löbau hat sich bereits im vergangenen Jahr für einen der begehrten Projektplätze beworben, überzeugt und sich gegen 115 Mitbewerber durchgesetzt. Ziel des Programms ist es, Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren innerhalb eines Jahres kommunalpolitisch teilhaben zu lassen und in einem begleitenden Verfahren eine reale stadtpolitische Entscheidung an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer abzugeben. Die Jugendlichen sollen während dieses Prozesses auf unmittelbarem Weg lernen, wie Demokratie funktioniert und was es heißt, sich aktiv in die Mitgestaltung der eigenen Lebenswelt einzubringen. „Wir möchten die Verbindung zwischen Kommunalpolitik und junger Stadtgeneration stärken, beide Seiten können voneinander lernen“, so Oberbürgermeister Dietmar Buchholz, der den Bewerbungsvorgang eng begleitet hat.

Nach erfolgreich abgeschlossenem Bewerbungsverfahren gilt es, das Projekt auf den Weg zu bringen. Neben dem Bilden einer Projektgruppe und Beraten über die Herangehensweise sollen im Anschluss Jugendliche für das Projekt begeistert werden und in einem mehrteiligen Entscheidungsverfahren Themenvorschläge erarbeiten. Im Anschluss bereiten Politik und Verwaltung eine konkrete Entscheidungsfrage mit mehreren Antwortmöglichkeiten vor, über welche von Jugendlichen sowie Stadtrat in einer öffentlichen Ratssitzung abgestimmt wird. Jede Kommune erhält für das Projekt eine eigene, professionelle Prozessbegleitung. Die Jugendlichen werden in der Entscheidungsfindung von dem Verein „Politik zum Anfassen e.V.“ unterstützt. Zur Organisation und Durchführung von „Jugend entscheidet“ erhält die Große Kreisstadt Löbau eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 5.000,00 EUR.

Neben Löbau nehmen folgende Kommunen an der ersten Projektrunde teil:

Bad Hindelang (Bayern), Ballenstedt (Sachsen-Anhalt), Brieselang (Brandenburg), Dornstetten (Baden-Württemberg), Ingelheim|Rhein (Rheinland-Pfalz), Kalletal (Nordrhein-Westfalen), Neu-Ulm (Bayern), Warburg (Nordrhein-Westfalen), Windeck (Nordrhein-Westfalen)

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.jugend-entscheidet.de